

Ganzheitliche Lernprogramme für *Social Entrepreneurship*



Wie können wir Kinder und Jugendliche in unserer schnelllebigen und herausfordernden Welt hin zu einem gelingenden Leben begleiten? Die ganzheitlichen Lernprogramme »Jedes Kind stärken« und »Jugend stärken« weisen Wege: Beide stärken nachweislich Kinder und Jugendliche. Gefördert werden Eigeninitiative, Selbstbewusstsein, Kreativität, Teamarbeit, vernetztes Denken und achtsamer Umgang mit sich, anderen und der Umwelt.

Eva Jambor

Lernen im 21. Jahrhundert

Welche Grundlagen brauchen Kinder und Jugendliche, um die komplexen Aufgaben und Problemstellungen des 21. Jahrhunderts selbstgesteuert und mit Zuversicht bewältigen zu können? Welchen Beitrag muss Schule leisten? Schule muss **Wissen** vermitteln und Lernsituationen ermöglichen, um dieses

Wissen **anzuwenden**. Darüber hinaus muss Schule jene Charakterstärken und Werte fördern, die das Wohlbefinden aller zum Ziel haben. Das Ziel sind agile, lösungsorientierte Menschen mit einem dynamischen Selbstbild, die an sich glauben, aus Fehlern lernen und zuversichtlich durchhalten, auch wenn es schwierig wird (siehe den Beitrag von Ingrid Teufel).

An diesem Ziel orientieren sich die ganzheitlichen Lernprogramme

»Jedes Kind stärken« und »Jugend stärken«.

Beides sind Programme für *Social Entrepreneurship*, die im Rahmen des EU-Projekts *Youth Start Entrepreneurial Challenges* (2015–2018) in Österreich entwickelt.

»Jedes Kind stärken« in der Primarstufe

Grundlage bildet das TRIO-Modell, eine ganzheitliche Definition von *Social Entrepreneurship* mit drei farblich markierten Bereichen:

- Core Entrepreneurial Education: Ideen entwickeln und umsetzen

Finde Ideen und lasse sie uns gemeinsam umsetzen!		Mache dir und anderen Mut und probiere etwas ganz Neues!				Setze dich und deine Ideen für andere ein!
IDEA CHALLENGE Ideen ins Rollen bringen Wir schaffen Wert	HERO CHALLENGE Du bist mein Vorbild!	EMPATHY CHALLENGE Meine Gefühle – Deine Gefühle	STORYTELLING CHALLENGE Geschichten-Schloss	BUDDY CHALLENGE Anderen Mut machen	MY COMMUNITY CHALLENGE Gemeinsam Probleme lösen	
MY PERSONAL CHALLENGE Mein Preis- und Wertgefühl entwickeln	LEMONADE STAND CHALLENGE Verkaufen macht Spaß	PERSPECTIVES CHALLENGE 20 Euro auf der Spur	TRASH VALUE CHALLENGE "Aus Alt mach Wert" – Objekte aus Abfall	OPEN DOOR CHALLENGE Spuren entdecken	DEBATE CHALLENGE Miteinander philosophieren	
REAL MARKET CHALLENGE "Junior Manager" werden	START YOUR PROJECT CHALLENGE Ich starte ein Projekt	EXTREME CHALLENGE In kleinen Schritten zu einem großen Ziel	BE A YES CHALLENGE Achte auf das, was dir guttut	EXPERT CHALLENGE Ganzheitlich Lernen lernen	VOLUNTEER CHALLENGE Sich freiwillig engagieren	

Abb. 1: Jedes Kind stärken für die Primarstufe, © Initiative für Teaching Entrepreneurship (IFTE), www.ifte.at

- Entrepreneurial Culture: Sich und anderen Mut machen
- Entrepreneurial Civic Education: Sich (mit den Ideen) für andere einsetzen

Zu jedem Bereich gibt es *Challenges*. Sie entsprechen den Lehrplänen und können als flexible Module leicht fächerübergreifend im Unterricht integriert werden.

Für die Primarstufe liegen 14 ausgearbeitete Challenges vor, die in 4 Bänden der Unterrichtsreihe *Jedes Kind stärken* zusammengefasst sind (s. Abb. 2). Einige werden ergänzt durch ein Leseheft mit der Maus LEWI. Die Buchreihe besteht aus Arbeitsheften für Kinder und didaktischen Begleitmaterialien für Lehrerinnen und Lehrer mit Erklärungen und Kopiervorlagen mit Karteikarten und Spielen. Band 1 (blaues Cover) kann ab der 1. Klasse eingesetzt werden, Band 2 (rotes Cover) ab der zweiten, Band 3 (grünes Cover) wird für die 3. Klasse empfohlen und Band 4 (gelbes Cover) für die 4. Klasse. Zu allen Challenges gibt es Erklärvideos, alle gibt es auch in einer englischen Übersetzung.

Der **Achtsamkeit** und dem **Ganzheitlichen Lernen lernen** sind eigene

Programme gewidmet, die sich sowohl für die Primar- als auch die Sekundarstufe eignen.

Im Bundesland Salzburg fördert die Landesregierung eine flächendeckende Einführung des Programms *Jedes Kind stärken* in der Primarstufe. Etwa die Hälfte der Salzburger Volksschulen wurde bereits erreicht, aktuell lernen ca. 8.000 Kinder damit. Die Implementierung wird durch Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer und begleitende Aktivitäten für Kinder ergänzt: jährlich findet eine »Salzburger Zukunftswoche« statt mit dem *Trash Value Festival* zur Abfallvermeidung und -verwertung, der *Erfinder!-innen-Werkstatt* zur praktischen Auseinandersetzung mit den Global Goals und dem *Markttag* für ein erstes Verkaufserlebnis.

»Jugend stärken« in der Sekundarstufe I

Das Programm »Jugend stärken« besteht aus 15 Challenges für die Sekundarstufe I, die in 4 Bänden der Unterrichtsreihe *Jugend stärken* zu verschiedenen Schwerpunkten gebündelt sind (s. Abb. 2): **Positive Psychologie** (blaues Cover), **Persönlichkeitsentwicklung** (rotes Cover), **Finanz- und Wirtschaftsthemen** (grünes Cover)

und **Berufsorientierung** (gelbes Cover).

Die *Challenges* können in einzelnen Fächern und fächerübergreifend, z.B. im Rahmen von Projekttagen eingesetzt werden. Sie eignen sich besonders für den Sprachunterricht (Deutsch und Englisch), für Geografie und Wirtschaftskunde, Berufsorientierung, Mathematik und naturwissenschaftliche Fächer, kreative Fächer wie Bildnerische Erziehung und Werken und für Unterrichtsstunden zur Persönlichkeitsentwicklung.

Das Bundesland Salzburg übernimmt auch bei der Implementierung des Programms »Jugend stärken« eine Vorreiterrolle und startet 2021 mit der Einführung an Salzburger Schulen der Sekundarstufe I.

Wissenschaftlich belegte Wirksamkeit

Nachweislich fördern die Programme Eigeninitiative und Unternehmergeist – das wurde durch den größten wissenschaftlichen Feldversuch zu *Entrepreneurship Education* der EU im Rahmen des Erasmus+ – Projekts *Youth Start Entrepreneurial Challenges* (2015–2018) belegt. Daran waren 30.000 Jugendliche aus Österreich,

Jugend stärken

Youth Start ENTREPRENEURIAL CHALLENGES
www.youthstart.eu

Core Entrepreneurial Education Ideen finden & umsetzen			Entrepreneurial Culture Mutig Neues ausprobieren		Entrepreneurial Civic Education Ideen für andere einsetzen	
IDEA CHALLENGE Lösungen finden mit der Design Thinking-Methode	HERO CHALLENGE Lernen von Vorbildern	EMPATHY CHALLENGE Verstehen und verstanden werden - Giraffenkoffer	STORYTELLING CHALLENGE Kreative Geschichten	MY COMMUNITY CHALLENGE Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung und dein Beitrag		
MY PERSONAL CHALLENGE Umgang mit Geld lernen	LEMONADE STAND CHALLENGE Ein Verkaufserlebnis mit der Klasse	PERSPECTIVES CHALLENGE Wege zum (Traum-)Beruf	TRASH VALUE CHALLENGE Achtsam mit Abfall umgehen	DEBATE CHALLENGE Vom Zuhören zum Debattieren		
MY PERSONAL CHALLENGE Less risk - more fun	START YOUR PROJECT CHALLENGE Wie startet man ein Projekt?	BE A YES CHALLENGE Wege zum Aufblühen	EXPERT CHALLENGE Ganzheitlich Lernen lernen	VOLUNTEER CHALLENGE Gutes tun tut gut		

Abb. 2: Jugend stärken für die Sekundarstufe I, © Initiative für Teaching Entrepreneurship (IFTE), www.ifte.at

Luxemburg, Portugal und Slowenien beteiligt. Für die Primarstufe wurden die involvierten Lehrer/-innen in einer Interviewreihe befragt.

Kinder und Jugendliche lernen, Herausforderungen zu erkennen und anzunehmen, Ideen zu entwickeln und mit Zuversicht die Welt von morgen mitzugestalten.

Wie gelingt das? Lehrende nehmen ihre Schüler/-innen mit ihren Stärken wahr, trauen ihnen eigenverantwortliches Arbeiten zu, betrachten Fehler als Lernchancen und trainieren in Diskussionen und Übungen die **Was-wäre-wenn-Kompetenz**, mit der Kinder und Jugendliche die Folgen ihres Handelns einschätzen lernen.

Diese Haltung wird einerseits in den Fortbildungen für Lehrer/-innen trainiert als auch in den Unterrichtsmaterialien durch die praxisorientierten Aufgabenstellungen gefördert, die selbständig allein oder in Teams durchgeführt werden können. Jede Challenge endet mit dem Schritt »Nachdenken«, in dem die Schüler/-innen ihre Lernerfolge selbst einschätzen und planen, wie sie das Gelernte in der Praxis umsetzen. Auch neue Lernziele stecken sie sich eigeninitiativ und lernen dabei, Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen.

Beispiele aus den Programmen

Gestartet wird sowohl in der Primarstufe als auch in der Sekundar-

stufe I mit der **Be A YES Challenge**, die als Kernkompetenz vermittelt, zu sich und seiner Umgebung JA zu sagen. Die Challenge baut auf evidenzbasierten Erkenntnissen der Positiven Psychologie auf – der Lehre von einem gelingenden Leben. Band 1 der Reihen **JEDES KIND STÄRKEN** und **JUGEND STÄRKEN** sind daher zur Gänze dieser grundlegenden Challenge gewidmet. Die Arbeitshefte begleiten die Kinder und Jugendlichen 4 Jahre lang als Stärken-Portfolios durch die Primarstufe bzw. Sekundarstufe I.

Mit der **Idea Challenge** lernen Kinder wie man Ideen ins Rollen bringt, mit Ideen Wert schafft und dabei nachhaltig handelt. Zum Beispiel wenn aus Erdbeeren Erdbeermarmelade und danach Marmelade-Palatschinken entstehen.

Die **Design Thinking** – Methode lernen Jugendliche mit ihrer Version der **Idea Challenge**: Sie erkennen Herausforderungen, entwickeln Ideen und experimentieren & testen solange, bis die passende Lösung gefunden ist. Zur Challenge gibt es ein E-Learning – Tool.

Mithilfe der **My Community Challenge** suchen Kinder und Jugendliche nach Lösungen für globale Probleme und setzen sich mit den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung auseinander.

»Jedes Kind stärken« & »Jugend stärken« als open source

Alle Übungen, Spiele, Erklärvideos und didaktischen Begleitmaterialien findet man auf www.jedeskindstärken.at (Primarstufe) und www.jugendstärken.at (Sekundarstufe I) kostenfrei zum Download. Dort können die Programme als Buchreihe auch gedruckt bestellt werden. Die Challenges gibt es – inklusive Link zur englischsprachigen Version und begleitendem Erklärvideo – auch einzeln zum Downloaden.

Die 7-sprachige Website www.youthstart.eu bietet in der Rubrik »Körper & Geist« ergänzende Videos zum Achtsamkeitstraining und Körperübungen zur »Aktivierung & Konzentration«.

Für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II wird gerade eine digitale Lernplattform entwickelt, die auf den Challenges aus »Jedes Kind stärken« & »Jugend stärken« aufbaut: www.youthstart.digital ■




Eva Jambor
 Programmleiterin »Jedes Kind stärken« & »Jugend stärken« und Herausgeberin der gleichnamigen Unterrichtsreihen; verantwortlich für Programmentwicklung und nationale & internationale Implementierung
eva.jambor@ifte.at

Rechtssicherheit im Schulalltag

Man verschickt mal schnell eine E-Mail an einen Klassenverteiler, veröffentlicht die schönsten Bilder von der letzten Schulfeier in der Schulbroschüre und teilt diese auch direkt auf Facebook – schließlich möchte man die Außenwelt am Schulleben teilhaben lassen. Aber ist das auch datenschutzkonform und rechtssicher? Was muss ich im E-Mail-Verkehr beachten, welche Gefahren lauern beim Internetauftritt der Schule oder beim

Cloud-Computing? Die Autorin klärt auf und erläutert anhand von kurzen Einstiegsfällen die Tücken des Datenschutzes und der IT-Sicherheit.

Aus dem Inhalt:

- Datenschutz und Schule – wovon sprechen wir da eigentlich?
- Schule in Sozialen Medien und Öffentlichkeit – das sollten Sie auf jeden Fall beachten
- IT-Sicherheit – wie Sie Neuland rechtssicher betreten



Gabriele Janlewng
Datenschutz & IT-Sicherheit in der Schule
 Wir holen Sie raus dem Paragraphensdschungel!

Nur Printausgabe
 1. Auflage 2020, ca. 300 Seiten,
 ISBN 978-3-556-08218-8, **39,95 €**
 Erscheint voraussichtlich im Mai 2020

Nur Onlineausgabe
 bestellen unter www.schulverwaltung.de
 Art.-Nr. 66600478, **39,95 €**

SHOP  www.schulverwaltung.de

Zu beziehen über Ihre Buchhandlung oder direkt beim Verlag.

 **Wolters Kluwer**

JETZT! 10% Rabatt auf die Online-Ausgabe für Premium-Mitglieder von Schulverwaltung.de

Wolters Kluwer Deutschland GmbH • Güterstraße 8 • 96317 Kronach
 Telefon 0800 6644531 • Telefax 09261 9694111
www.schulverwaltung.de • schule@wolterskluwer.de